SPS Magazin Ausgabe 06.2019 Großflächige Beleuchtungen



DRUCK- UND TEMPERATURMESSUNG IN EINEM SENSOR

Wenglor stellt die neue Generation der WeFlux²-Fluidsensoren mit IO-Link 1.1 vor. Sie nehmen Prozesswerte über die intelligente Schnittstelle auf und kombinieren zwei Messfunktionen in einem Gehäuse. Der Sensor erfasst gleichzeitig den relativen Druck sowie die Temperatur von Flüssigkeiten und Gasen. Die Kombination der Messfunktionen soll eine höhere Wirtschaftlichkeit ermöglichen, da weniger Sensoren für die Prozessüberwachung benötigt werden. In Verbindung

mit der Software wTeach2 entsteht so eine digitale

Plattform für smarte Maschinen, über die sich die Sensoren automatisch konfigurieren und die Daten in Echtzeit auswerten lassen. Durch die intelligente Prozessüberwachung sollen Maschinen besser ausgelastet und Anlagen vor Schäden präventiv geschützt werden.

Die neue Generation der Drucksensoren kombiniert zwei Messfunktionen in einem Gehäuse.

Wenglor Sensoric GmbH www.wenglor.com/de

Monoflansch für Druckmessgeräte

Der Wika-Monoflansch Typ IVM zur Anbindung von Druckmessgeräten an den Prozess eignet sich vor allem für Anwendungen mit kritischen Flüssigkeiten, Gasen und Dämpfen. Spezielle Dichtungen verhindern auch diffuse Emissionen gemäß TA-Luft (VDI2440) und ISO15848-1. Der Monoflansch ist nach verschiedenen gängigen Normen wie ASME-BPVC gefertigt und geprüft. Er ist für eine lange Lebensdauer auch unter schwierigen Bedingungen ausgelegt. Die Ventile arbeiten selbst bei hohen Drü-

cken dauerhaft leichtgängig und präzise. Der metallische Sitz der nicht rotierenden Spindelspitze ist blasendichtheitsgeprüft. Zur Vermeidung von Festfressen und Leckagen bleibt die Gewindebefestigung der Ventiloberteile vom Messstoff

unberührt. In einer Version mit OS&Y-Ventiloberteil, die nach API607 und ISO10497/BS6755-2 auf Brandsicherheit getestet ist, kann der IVM auch ohne zusätzliche Erstabsperrung direkt an den Prozess angebaut werden.

Der Wika-Monoflansch ist für die Verwendung mit kritischen Gasen und Flüssigkeiten ausgelegt.

Wika Alexander Wiegand SE & Co. KG www.wika.de



Sensoren mit hoher Dichtigkeit

Die Sensoren von Baumer zur Objekterkennung, wie optische oder induktive Sensoren sowie Sensoren zur Kraftmessung sind nach den Protect-Plus-Designrichtlinien mit speziellen Materialien entwickelt worden. Das Unternehmen garantiert hohe Dichtigkeit der Sensoren über den gesamten Lebenszyklus. Unter anderem wurde der Dehnungssensor DST55R zur Kraftmessung speziell für raue Anwendun-

gen in der mobilen Automation entwickelt. Durch ihre intelligente Konstruktion, dem Einsatz widerstandsfähiger Materialien und dem Dichtigkeitskonzept sind die Dehnungssensoren laut Hersteller langzeitunempfindlich gegenüber Feuchtigkeit und Staub.

Baumer Electric AG www.baumer.com/ch/de

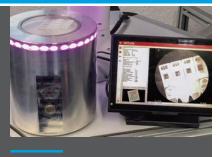


CODE-VERIFIKATION PER KNOPFDRUCK

Stand: 05.2020

Der VisionTube von Cretec ist ein Verifikationssystem mit schnellem Autofokus. Die 10MP-Kamera gewährleistet zuverlässiges Detektieren sehr kleiner 1D- und 2D-Codeabmessungen, sowohl auf unterschiedlichen Labeln als auch direkt markiert. Die komplette Systemlösung ist als manuelle Station innerhalb weniger Sekunden einsetzbar, als auch in vollautomatische Fertigungslinien schnell integriert. Der Verifier ist ab Werk in allen Fokusebenen kalibriert und funktioniert für den Kunden direkt out of the box. Vier austauschbare Beleuch-

tungsmodule bieten eine gute Multicolor-Beleuchtung. Die unmittelbare Anzeige der Code-Bewertung erfolgt mittels dreifarbigem Leuchtring an der Oberseite. Die Detektion der Codequalität erfolgt mit einem Knopfdruck, stichprobenartig oder auch getriggert in Serie.



Cretec GmbH cretec.gmbh/de

SPS-MAGAZIN 6 | 2019